

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 27 (1911)

**Heft:** 38

**Rubrik:** Verschiedenes

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

sicher nicht an erster Stelle stehen. Der Schulhaus-, Museums-, Tramerweiterungsfrage, um diese Aufgaben zu nennen, kommt sicher gegenwärtig entschieden eine allgemeine und größere Bedeutung zu als der Erstellung einer Warmwasser-Badanstalt. Industrielle haben der Stadt eine Summe von 60,000 Fr. in Aussicht gestellt, wenn sie sich zur Erstellung eines Warmwasserbades entschließt. Diese Beitragssumme langt natürlich bei weitem nicht; die Stadt ist nun aber gerade jetzt durch die genannten dringenden Bauaufgaben finanziell so stark engagiert, daß sie vermutlich erst ernsthaft an das Volksbadprojekt herantreten könnte, wenn die großen und kleinen Fabriken, für deren Arbeiterschaft ja die Warmwasser-Badanstalt vor allem bestimmt ist, wesentlich tiefer in den Sac langen würden. Die Stadt, welche den privaten Betrieben durch die Erstellung eines Warmwasserbades eine bedeutende Aufgabe der sozialen und hygienischen Fürsorge abnehmen würde, hat sicher das Recht, eine vollauf entsprechende Gegenleistung zu erwarten. Für große Schichten der städtischen Bevölkerung ist gewiß die Erhaltung eines billigen warmen Volksbades in den Wintermonaten eine große Annehmlichkeit, ja selbst eine Notwendigkeit, — nur darf man nicht wieder den größern Teil der finanziellen Last der Stadt überbinden, der aus der bestimmt projektierten, auch dringend notwendigen Erweiterung der Rhein-Badanstalt so-wieso wieder wesentliche Unkosten erwachsen werden.

**Erstellung eines Sanitätsgebäudes mit Abortanlagen in Herisau.** Auf Ansuchen der Kirchenvorsteherchaft, welche auf den Mangel einer Abortanlage auf dem Kirchenplatz, infolge Abbruches des alten Wachthauses, hinwies, erhielt der Gemeindebaumeister Auftrag zur Ausarbeitung eines bezüglichen Planes. Nach dem vorliegenden Plane ist im projektierten Gebäude je ein Abort für Männer und Frauen vorgesehen, welche jeweils an Sonn- und Markttagen zur Benützung offen gehalten werden sollen. Ferner ist die Schaffung eines Sanitätsraumes mit den nötigen Requisiten geplant, in welchem die Leute bei Ohnmachtsanfällen in der Kirche oder Unglücksfällen an Markttagen untergebracht und nötigenfalls die erste Pflege erhalten können. Ebenso würde das projektierte Häuschen zur Aufnahme der Transformatorenstation dienen, sodafz der zur Zeit diesem Zwecke dienende unschöne Mast verschwinden würde. Endlich könnte darin auch das Podium für die Gesangsaufführungen in der Kirche und für die Bundesfeier untergebracht werden.

Das Gebäude wird in bauästhetischer Beziehung gut wirken und das geschlossene Platzbild, das durch den Abbruch des Wachthauses zerstört wurde, wieder herstellen. Die Kosten sind auf Fr. 8000 veranschlagt.

**Der Bau einer neuen Kirche in Buhkirch (St. G.)** ist beschlossen worden und die Kirchenoberen haben die Gründung eines Baufonds hiezu gutgeheißen.

Für Erstellung städtischer Bauten in Lugano beantragt der Gemeinderat von Lugano dem Stadtrat den Ankauf der Villa Giani mit samt dem großen Garten am Ufer des Sees, um den Preis von Fr. 1,775,000, worin inbegriffen ist die berühmte Statue „Verzweiflung“ von Bala, die sich in der Villa befindet.

**Wasserversorgung für Jerusalem.** Die Stadt, die bis jetzt bei der Versorgung mit Wasser auf die Regenfälle angewiesen war und in der trockenen Jahreszeit durch ganze Wasserzüge der Jaffa-Eisenbahn versorgt werden mußte, hat nun ein modern eingerichtetes Wasserwerk erhalten. Dieses stützt sich im wesentlichen auf die Überreste der alten salomonischen Wasserversorgung, welche in einem mächtigen Wasserbecken bei Bethlehem bestand. Die alte Anlage ist durch Absperren des Tales von Arters bedeutend erweitert und die ebenfalls aus

der salomonischen und teilweise aus der römischen stammende offene Leitung nach Bethlehem wieder aufgebaut worden. Von dem erweiterten Becken bei Bethlehem aus, wird das Wasser, das früher die etwa 20 km weite Strecke mühsam nach Jerusalem hinaufgeschleppt werden mußte, durch ein Pumpwerk mit eiserner Druckleitung hinaufgedrückt.

## Verschiedenes.

**† Jakob Keller, Kunstschrainer und Bildhauer in St. Gallen,** ist im 52. Altersjahr an einem Hirnschlag verschieden. Der Verstorbene ist in den 80er und 90er Jahren durch seine Arbeiten in Kunstschrinerei und Holzbildhauerei an den internationalen Ausstellungen in Edinburgh und in Paris, sowie an der Landesausstellung in Zürich u. weltberühmt geworden.

**† Nationalrat Samuel Wanner in Horgen am Zürichsee.** Am 18. Dezember nachmittags ist nach langer und schwerer Krankheit alt Nationalrat Samuel Wanner im Alter von 59 Jahren gestorben. Er wurde am 29. März 1853 zu Schleitheim geboren, besuchte die Kantonsschule Schaffhausen, und war von 1870 bis 1880 in Schaffhausen kaufmännisch tätig. 1880 gründete der Verstorbene in Horgen die Firma Wanner & Cie., die später in Schaffhausen, Paris, Brüssel und Mailand Filialen errichtete. Seit 1890 gehörte er dem Kantonsrate an; 1898 wurde er zum Gemeindepräsidenten von Horgen gewählt. 1902 entsandte ihn der II. Wahlkreis (jetzt III.) in den Nationalrat. Diesen Herbst mußte er leider wegen allzu starker Beanspruchung durch Berufsgeschäfte und aus Gesundheitsrücksichten eine Wiederwahl ablehnen.

Die Firma S. Wanner & Co. in Horgen hat durch ihre vorzüglichen Fabrikations- und Handelsprodukte einen Weltruf erworben und für Horgen selbst als Verdienstquelle eine große Bedeutung erlangt, indem die Zahl der Arbeiter und Angestellten im Wannerschen Geschäft zirka 200 beträgt. Für die Verschönerung der Ortschaft hat Herr Wanner viel getan: Seine Villa mit den großen, geschmackvollen Garten- und Parkanlagen und besonders seine Fabrikgebäude, die zum Teil einen monumentalen Charakter tragen, sind eine wahre Zierde der Industriestadt am lieblichen Zürichsee.

Für die neue Türschloß-Erfindung hat Hr. Oskar Lehmann, Schlosser in Böttingen, das deutsche Reichspatent erhalten. Laut Kritik von Fachtechnikern ist seine Erfindung eine der sinnreichsten auf dem Gebiete der Bauschlosser-Branche.

## Ia Comprimierte & abgedrehte, blanke

STAHLWELLEN

Montandon & Cie. A.-G., Biel

Blank und präzis gezogene

Profile

jeder Art in Eisen u. Stahl

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 210 mm Breite.  
Schlackenreines Verpackungsbandisen,

**Ungleiche Wassersucher in Wettingen (Aargau).** Diese Woche soll hier mit dem Graben nach Grundwasser begonnen werden, um dem leidigen Wassermangel für immer abzuhelfen. Interessant bleibt gewiß, daß der wissenschaftlich durchgebildete Geologe und der Bauer mit der Haselgerte, die beide im Auftrage der Gemeinde den ganzen Bann abstreiften, die gleiche Stelle zum Graben bezeichnet haben, trotzdem keiner vom andern oder dessen Ansichten Kenntnis hatte; hoffen wir, daß sie das Richtige getroffen haben. Die Grabstelle befindet sich im untern Geißgraben etwa 30 m vom Limmatufer. Die Grabarbeit wird mit automatischem Röhrenvortrieb bewerkstelligt.

**Paracidolbeizen.** In einer der letzten Nummern dieses Blattes stand ein orientierender Artikel über diese neuen Holzbeizen. Für manche unserer Leser, welche sich für dieselben interessieren, aber den Verkehr mit dem Auslande scheuen, mag hier die Mitteilung von Wert sein, daß die Firma H. Böhme-Sterchi, Farb- und Lackwerk in Bern die Generalvertretung für die Schweiz besitzt und mit komplettem Lager ausgerüstet ist.

## Aus der Praxis. — Für die Praxis.

N.B. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgeschäfte werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseraten Teil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

### Frage.

1235. Wer hätte eine elektrische Lichtanlage, die von einem Sauggasmotor betrieben werden soll, komplett mit Akkumulatorenbatterie für circa 30—35 Lampen, alles in gutem Zustande, gebraucht, sofort abzugeben und zu welchem Preis? Offerten unter Chiffre M 1235 an die Exped.

1236. Wer liefert einen Wagon tannene, trockene Bretter, möglichst astfreie Hobelware, 9—10 mm dick und zu welchem Preis per m<sup>2</sup> franko schweiz. Bahnstation?

1237. Wer könnte bis ansfangs April einige 100 Stück Worbäbeln mit Eisenspitzen liefern? Offerten unter Chiffre B 1237 an die Exped.

1238. Welche Maschinenfabrik übernimmt den Umbau einer Sägerei (Saugturbinenarlage, Einschlaggang mit Einsatz und Walzen und Bauholzfräse) und liefert die nötigen Bläne hiezu?

1239. Wo ist eine Fachzeitschrift, sowie Werke über Zentralheizungen erhältlich?

1240. Sind zweiseitige Hobelmaschinen erhältlich, die gleichzeitig einseitig hobeln und fügen, event. nutzen oder falzen, oder ist es notwendig, für diese Arbeit eine komb. Abricht- oder Dicke-hobelmaschine anzuschaffen? Wer hat solche gebrauchte billig abzugeben? Offerten, wenn möglich mit Zeichnung und äußerstem Preis an Barkart, Sägerei, Main (Luzern).

1241. Wer hätte circa 50—60 m<sup>2</sup> gut trockenes Arvenholz für Täfer abzugeben? Offerten an C. Müller-Oberer, Missionsfräse 64, Basel.

1242. Wer hätte eine gebrauchte Sädenmaschine mit den dazu passenden Walzen abzugeben? Arbeitslänge mindestens 280—300 mm. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre W 1242 an die Exped.

1243. Wer hätte eine gebrauchte Rohrwalze abzugeben? 1000 mm Arbeitslänge? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre O 1243 an die Exped.

1244. Wer könnte mir über mietweise oder event. käufliche Lieferung einer sehr gut erhaltenen Dampflokomotive von 10 bis 12 HP äußerste Offerte machen? Offerten unter Chiffre S 1244 an die Exped.

1245. Wer hätte eine guterhaltene Gleichstromanlage für 110—20 Volt abzugeben, inkl. Generator, Akkumulatorenbatterie für Doppelzellsystem, Schaltanlage usw.? Leistung des Generators circa 50 PS, der Akkumulatorenbatterie für 100 oder 360 Amp. Offerten an das Ingenieurbüro Schönenberger in Romanshorn.

1246. Wer liefert Niederdruckdampfkessel für Hobelspannefeuerung, 10 m<sup>2</sup> Heizfläche, für Schreinereien? Offerten mit Prospekten unter Chiffre A 1246 an die Exped.

1247. Wer hätte eine gebrauchte, guterhaltene Sägezahnfräse mit Scheibe billig abzugeben, sowie eine eiserne Zahnfräse, 1,20 m lang, mit dazu passendem Zahnrad zum Aufziehen einer Wasserfalle (Stellfalle)? Offerten unter Chiffre G 1247 an die Exped.

1248. Wer könnte eine solide Bauholzfräse, zugleich Säum- und Lattenfräse liefern?

1249. Wer hätte zwei gußeiserne Riemenscheiben, 80 cm Durchmesser, 25—30 cm Breite, abzugeben? Gef. Antwort mit Angaben der äußersten Preise, sowie Bohrung der Scheiben an Alwin Selwig, Maschinenhandlung, Bruggen (St. Gallen).

1250. Wer hätte einen ältern, kleineren, aber noch gut erhaltenen Steinbrecher billig abzugeben? Offerten unter Chiffre B 1250 an die Exped.

1251. Wer liefert 200 m<sup>3</sup> 60 mm starkes trockenes Weißbuchenholt?

1252. Wer hätte eine gut erhaltene Walzmaschine zum Biegen und Bombieren von Riemenscheiben zu verkaufen? Detaillierte Offerten unter Chiffre M 1252 an die Exped.

1253. Wer erkennt sogen. Bidder? Welche Wassermenge fördert ein mäßig siebendes Bächlein von circa 20 Gef. Liter auf 1—2 m Höhe und welches wären die ungefähren Kosten? Offerten unter Chiffre Z 1253 an die Exped.

1254. Wer liefert Ruberoid oder gleichwertiges Material zu Bedachungszwecken? Preisofferten unter Chiffre A 1254 an die Exped.

1255. Wer liefert Tafelglas für ein Dachlicht mit gußeisernen Rahmen (Doppelglas) und Ritt, der an Eisen und Glas klebt und wetterfeständig ist?

1256. Wer hätte einen gebrauchten Kupferkessel oder einen verzinkten zum Kochen von Spirituslacken billig abzugeben?

1257. Wer liefert jährlich einige tausend Stück Türdrücker für Zimmer- und Haustürschlösser mit Schild dazu in billigeren und besserer Sorten? Offerten sind zu richten an Postfach 11644 Nötschach.

1258. Wer hätte einen Hoch- oder Niederdruck-Dampfkessel, nicht über  $\frac{1}{2}$  Atm. Druck, Heizfläche 2½ m<sup>2</sup>, abzugeben?

1259. Wie kann man Wasser aus einem Behälter in ein höher gelegenes Saucheloch pumpen mittels einer Hochdruck-Wasserleitung? Offerten an Ant. Zeier, Baumeister, Triengen (Luzern).

1260. Gibt es einen Tarif für Lohnschnitt für Kundenholz (Bretter und Bauholz) pro Meter und wo ist solcher erhältlich und zu welchem Preis? Offerten unter Chiffre O 1260 an die Exped.

1261. Wer liefert Spaltbandsägen zur Kistenfabrikation, neu oder gebraucht, jedoch gut erhalten? Offerten und Kataloge an Frib. Kipfer, mech. Schreinerei, Vängengrund, Trub (Bern).

1262. Wer ist Abgeber eines gut erhaltenen, eisernen Reservoirs, 110×110×2—3 m? Antworten unter Chiffre W 1262 an die Exped.

1263. Wer liefert schöne Arvenholzbretter in Stärken von 30—50 mm und verschiedenen Längen? Offerten an Brüder Gasser, Bürgeschäft, Lungern (Obw.)

1264. Wer hätte einen elektr. Motor, ½ HP, 120 oder 500 Volt (Drehstrom), miet- oder laufweise für 2—3 Monate billig abzugeben? Offerten an Gg. Steinemann, mech. Schmiede, Flawil (St. Gallen).

1265. Wer liefert gerade, zugeschnittene Schaufelstiele, Länge 140 cm und 45 mm Dicke, in Scheinholz? Offerten per 1000 Stück unter Chiffre B 1265 an die Exped.

1266. Wer liefert gute Glaserdiamanten und Stahlrollen?

## Kanderner Feuerfeste Steine u. Erde

der Tonwerke Kandern 3606 a  
(Generalvertretung für die Schweiz.)

### VULKAN-ZEMENT

hochfeuerfest, ca. 1600—1800° (Segerkeg 32—35).

### Glasierte Wand-Platten Spaltviertel und Backsteine

KOCH & CIE vormals E. Baumberger & Koch  
Asphalt- und Zementgeschäft, BASEL.

### ANWENDEN.

Auf Frage 1148. Fensternägel aus prima Birkenholz, die schönsten und besten, liefert das Spezialgeschäft Arnold Karl in Bremgarten.

Auf Frage 1168. Ein Schloß namens „Wildenstein“ gibt es auch im württemb. Donautal in der Nähe des berühmten